



Bochum. Ein unvergesslicher Tag für sieben Jugendliche aus Bochum: Im Audimax der Ruhr-Universität empfangen sie im Beisein von mehr als 1.000 neuapostolischen Christen aus dem Bezirk den Segen zur Konfirmation. Den Gottesdienst hielt Bezirksapostel Armin Brinkmann.

Der Predigt lag das Bibelwort aus Sprüche 11,27 zugrunde: "Wer nach Gutem strebt, trachtet nach Gottes Wohlgefallen; wer aber das Böse sucht, dem wird es begegnen." Dieses Bibelwort hat Stammapostel Wilhelm Leber den diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden als ein besonderes Wort gewidmet. "Es soll euch durch euer weiteres Leben begleiten", so der Wunsch von Bezirksapostel Armin Brinkmann, der die Konfirmanden im Gottesdienst mehrmals direkt ansprach.

Das Gute in der Nähe Gottes

"Nach Gutem streben", diese Aussage komme auch im Konfirmationsgelübde in anderen Worten vor, so der Bezirksapostel. Hier sei von ernstlichem Vorsatz die Rede. "Wir werden das auf dieser Erde nie schaffen, nur Gutes zu tun, aber es muss unser ernstliches Bemühen sein", betonte der Bezirksapostel in der Predigt.

Als Beispiele für das "Gute" nannte er die Gebote Gottes und erinnerte an die Begegnung zwischen Jesu und dem reichen Jüngling (vgl. Markus 10,17-27). Nach Gutem zu streben bedeute in diesem Sinne auch, Jesus Christus nachzufolgen - und nicht nur mitzulaufen, so der Bezirksapostel. "Bleibt bei Gott", so sein Wunsch an die Konfirmanden und die ganze Gemeinde, denn: "Das Gute finden wir in der Nähe Gottes."

Aktiv bleiben

Nach Predigt-Beiträgen von Bezirksältester Ulrich Frost (Bezirk Ennepe-Ruhr) und Bischof Manfred Bruns sowie der Sündenvergebung leitete der Bezirksapostel die Segenshandlung der Konfirmation ein. Dabei las er zunächst den Brief des Stammapostels vor, den dieser allen Kon-

firmanden geschrieben hatte. Dann bat er die Konfirmanden an den Altar, während der Jugendchor des Bezirks Bochum mit einem musikalischen Beitrag die Handlung einleitete.

In seiner Ansprache an die Konfirmanden betonte der Bezirksapostel unter anderem, wie wichtig es sei, aktiv zu bleiben. Streben, trachten, suchen und begegnen - die vier Verben aus dem Konfirmationswort - seien alle mit Aktivität verbunden.

"Bleibt aktiv in den Gemeinden, im Jugendkreis und im Gottesdienst-Besuch", so der Wunsch des Bezirksapostels. Nach dem Aufsagen des traditionellen Konfirmationsgelübdes spendete der Bezirksapostel den sieben Jugendlichen den Segen zu Ihrer Konfirmation.

Gratulation zur Goldkonfirmation

In ganz Nordrhein-Westfalen geloben in diesen Tagen mehrere Hundert neuapostolische Christen Gott ihre Treue. In ganz Deutschland sind es rund 2.000 junge Christen.

Als besonderen Akzent hatte Bezirksapostel Armin Brinkmann in diesem Jahr die "Goldkonfirmanden" aus Nordrhein-Westfalen angeschrieben, die vor 50 Jahren vor den Altären standen, und ihnen zum Jubiläum gratuliert.

7. Mai 2012

Text: [Frank Schuldt](#)

Fotos: [Frank Schuldt](#)

Top Links

- [Bezirk Bochum](#)

